

Studienverlaufsplan Bachelorstudiengang Finanz- und Wirtschaftsmathematik ab WS 2018/19

Semester	1. Semester	LP	2. Semester	LP	3. Semester	LP	4. Semester	LP	5. Semester	LP	6. Semester	LP	Σ		
Allgemeine Grundlagen in Mathematik und Wirtschaftswissenschaften	<b>Basismodul Analysis 1 und 2</b>														
	Analysis 1	10	Analysis 2	10											
	<b>Basismodul Lineare Algebra</b>														
	Lineare Algebra 1	10	Lineare Algebra 2	5											
	<b>Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre</b> Einführung Unternehmensführung Einführung Marketing		<b>Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre</b> Einführung Finanzwirtschaft Einführung Produktion und Logistik											Betriebliches Rechnungswesen	6
<b>Grundlagen VWL</b> Mikroökonomik				Makroökonomik	4										
Instrumente der Angewandten Mathematik					Einführung in die Stochastik <sup>1</sup>	10 +7	Einführung in die Mathematische Optimierung <sup>1</sup>	10	Lineare und Kombinatorische Optimierung	10					
					Einführung in die Numerik <sup>1</sup>		Statistische Verfahren	5							
Instrumente des Financial Engineerings							Wahrscheinlichkeitstheorie und Diskrete Finanzmathematik	10	Zeitreihenanalyse	5	WiWi Bachelorvertiefung Finanzwirtschaft	6			
Instrumente WiWi					Wahl 1 <sup>2</sup>		Wirtschaftswissenschaftliche Bachelorvertiefungen				Wahl 2 <sup>2</sup>				
Computerorientierte Methoden, Ergänzungen, Seminare	<b>Computerorientierte Mathematik</b>								<b>Seminar-Modul</b>						
	Computerorientierte Mathematik 1	4	Computerorientierte Mathematik 2	4	ein Bachelorseminar Mathematik im vierten oder fünften Semester				4	Bachelorseminar Wirtschaft		4			
					<b>Schlüsselqualifikation</b>				<b>Grundlagen Bürgerlichen Rechts</b>						
				Schlüsselqualifikationen/überfachliche Qualifikationen - auch Statistisches Praktikum				2	Teil 1		3	Teil 2		3	
								<b>Computerpraktikum</b>							
								ein Computerpraktikum in Numerik (im vierten Semester) oder Optimierung (im fünften Semester)				5			
Abschlussarbeit													Bachelorarbeit	12	
<b>Summe LP</b>	<b>32</b>		<b>31</b>		<b>29</b>		<b>30</b>		<b>28</b>		<b>30</b>		<b>180</b>		

<sup>1)</sup> Es müssen insgesamt 27 Leistungspunkte wie folgt absolviert werden: Zwei der drei Module "Einführung in die Mathematische Optimierung", "Einführung in die Numerik" und "Einführung in die Stochastik" sind je zu 10 Leistungspunkten durch Studien- und Prüfungsleistung und das dritte dieser Module zu 7 Leistungspunkten mit einer Studienleistung abzuschließen.

<sup>2)</sup> Es stehen die folgenden Ausrichtungen als Wirtschaftswissenschaftliche Bachelorvertiefung zur Wahl: Decision Support (Wirtschaftsinformatik), Dienstleistungsmanagement, Informationsmanagement (Wirtschaftsinformatik), Marketing, Organisation und Führung, Produktion und Logistik, Recht, Unternehmensrechnung und Volkswirtschaftslehre.